

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Heike Wähler
Medienreferentin

Telefon
(03334) 64 – 510/512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

E-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 126/17 vom 15. Juni 2017

Verborgene Schätze aus dem Depot entdecken

Das Museum Eberswalde lädt am Sonntag, dem 25. Juni 2017, um 15 Uhr Interessierte zu einer weiteren Veranstaltung unter dem Titel „Verborgene Schätze aus dem Museumsdepot entdecken“ ein. Vorgestellt wird die Bronzeplastik Karl Schmellentin der Künstlerin Nanette Ghantus.

Der antifaschistische Widerstandskämpfer Schmellentin wurde 1909 in Finsterwalde geboren und war nach 1945 als Bürgermeister seiner Geburtsstadt und beim Rat des Bezirkes in Frankfurt/Oder tätig. Bis 1970 übte er das Amt des letzten Bürgermeisters von Finow aus.

In den vergangenen Wochen recherchierte die Kunsthistorikerin (M.A.) Lisa Wedekind zu dem DDR-Auftragswerk der mittlerweile in Dresden lebenden Künstlerin. Im Rahmen eines Künstlergesprächs mit Nanette Ghantus werden an diesem Tag die Ergebnisse der Recherche und das Bronzeportrait Karl Schmellentins präsentiert. „Wir freuen uns über Zeitzeugenberichte, die interessante Begebenheiten mit dem Bürgermeister Schmellentin erzählen“, so Museumsleiterin Birgit Klitzke, denn die Ausführungen sollen im Museum Eberswalde dokumentiert und im Eberswalder Jahrbuch für Heimat-, Kultur- und Naturgeschichte 2017 veröffentlicht werden.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenfrei. Das Museum Eberswalde befindet sich in der Steinstraße 3.